

[10841.] Berlin, den 25. Juni 1860.  
P. P.

Hiermit mache ich Ihnen die ergebene Anzeige, dass ich neben meiner seit 1835 bestehenden hiesigen Buchhandlung eine Buch- und Kunsthandlung in Posen unter der Firma:

### B. Behr's Buchhandlung

errichtet habe.

Dieselbe tritt mit dem gesammten Buchhandel in directe Verbindung und bittet um unverlangte Zusendung der Novitäten. — Die Leitung des Posener Geschäftes übernimmt Herr Otto Lehmann aus Posen, der, mit den Verhältnissen seiner Vaterstadt genau bekannt, seit einem Jahre in meinem Berliner Geschäft thätig war, und mir während dieser Zeit die volle Ueberzeugung verschaffte, dass unter seiner Leitung das Unternehmen einen guten Erfolg haben wird.

Die Commission für Leipzig übernimmt ebenfalls Herr E. F. Steinacker, während das Berliner Geschäft die für Berlin besorgen wird.

Indem ich das neue Etablissement dem Wohlwollen der Herren Verleger empfehle, zeichne ich

hochachtungsvoll

**E. Bock.**

Firma: {B. Behr's Buchhandlung,  
{S. Schletter's Verlag.

Ein eigenhändig unterschriebenes Expl. ist bei dem Vorstände des Börsenvereins niedergelegt.

### Verkaufsanträge.

[10842.] Eine Sortimentsbuchhandlung sammt Leihbibliothek, in einer Kreisstadt in oesterreichisch Galizien, ist nebst einer gut eingerichteten Buchdruckerei sammt Verlagserzeugnissen und Manuscripten unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen.

Bewerber, die über 5 bis 6000 fl. oc. Bähr. verfügen können, empfangen auf frankirte Anfragen unter der Chiffre T. S. J. durch die Vermittlung der Exped. d. Bl. nähere Auskunft.

[10843.] Eine solide Verlagsbuchhandlung ist wegen Veränderung zu verkaufen. Kauflustige, welche 6000  $\mathcal{R}$  Capital zur Anzahlung verwenden können, erfahren Näheres auf portofreie Anfragen unter M. L. # 50. Leipzig poste restante.

### Kaufgesuche.

[10844.] Im Königreich Sachsen wird von einem zahlungsfähigen Käufer eine kleine Sortimentsbuchhandlung zu erwerben gesucht. Gefällige Offerten befördert weiter Herr G. Brauns in Leipzig.

### Fertige Bücher u. s. w.

[10845.] Bei Ernst Mohr in Heidelberg ist erschienen:

Die Situation Kirchens gegenüber der rechtsungültigen Verfassung vom 30. Mai 1860. Preis 5  $\mathcal{R}$ .

Ich versende diese Schrift nicht allgemein, und bitte bei Aussicht auf Absatz mäßig zu verlangen.

[10846.] P. P.

Heute wurde als Fortsetzung expedirt:

### Albrecht Dürer-Album,

herausgegeben

von den Directoren

W. von Kaulbach und A. Kreling.

XII. Lieferung.

Enthaltend:

- 1) Die Verehrung der Maria.
- 2) Der zwölfjährige Jesus disputirt mit den Schriftgelehrten im Tempel.
- 3) Christus im Vorhofe der Hölle.

Der ursprünglich gefasste Plan, das Albrecht Dürer-Album in 12 Lieferungen oder 36 Blatt erscheinen zu lassen, ist mit gegenwärtigem XII. Hefte verwirklicht, und ergreift die Verlagshandlung gern diese Gelegenheit, allen denjenigen hochverehrten Freunden und Gönnern des Unternehmens, welche mit unermüdlicher Fürsorge dessen Wachsen und Gedeihen beförderten, hiermit öffentlich zu danken.

Der Umstand, dass mit den in der XII. Lieferung enthaltenen beiden Holzschnitten:

„Die Verehrung der Maria“

und

„Der zwölfjährige Jesus im Tempel“ eine von Dürer's schönsten und innigst gedachten Compositionen:

„Das Leben der Maria“

den geehrten Subscribenten des Dürer-Albums vollständig in 20 Blatt geboten ist, war Veranlassung, dass die Verlagshandlung von mehreren sehr achtbaren Seiten aufgefordert wurde, Dürer's grossartigste Schöpfung:

„Die grosse Passion“

gleichfalls vollständig in unser Album aufzunehmen, um so mehr, als im Ganzen nur noch 6 Holzschnitte, und zwar die herrlichen Blätter:

Der leidende Heiland (Titelblatt),

Christus betet am Oelberg,

Die Geisselung,

Die Verspottung,

Die Kreuzigung,

Die Grablegung,

fehlen.

In Anbetracht der grossen Seltenheit und der hohen Preise wirklich schöner und echter Dürer'scher Originale erscheint es der Verlagshandlung allerdings als ein Act der Pietät gegen den grossen Meister, ein Werk zum Abschluss zu bringen, das als herrlichste Blüthe echter deutscher Kunst bei jedem Sachverständigen hoch in Ehren steht und dessen Ausführung einstimmige Anerkennung von Seiten der deutschen und ausländischen Kunstkritik gefunden hat.

Die Anfertigung der noch erscheinenden Holzschnitte ist dem berühmten xylographischen Atelier des Herrn August Gaber in Dresden anvertraut, und dürfte es wohl überflüssig sein, auf die vortrefflichen technischen Leistungen des genannten Instituts besonders hinzuweisen.

Die XIII. Lieferung, welche noch im Laufe dieses Jahres veröffentlicht wird, enthält 3 Holzschnitte der „Grossen Passion“, in der XIV. Lieferung werden die

weitem 3 Holzschnitte nebst Haupttitel und systematisch geordnetem Inhaltsverzeichnis zum ganzen Werke geliefert.

Der Subscriptionspreis bleibt unverändert, so dass beide Hefte zusammen in der Ausgabe auf Tonpapier nicht höher als 2  $\mathcal{R}$  12  $\mathcal{N}$ , in der Pracht-Ausgabe auf chinesischem Papier 4  $\mathcal{R}$  20  $\mathcal{N}$  zu stehen kommen.

Gewiss wird Jeder der seitherigen geehrten Abonnenten freudig diese zur Vervollständigung des Ganzen nöthige Fortsetzung begrüssen.

Nürnberg, den 1. Juli 1860.

J. Zeiser's Buch- und Kunsthdg.

[10847.] Die zweite Auflage

erschien soeben von:

### Catharina von Overmeire.

Studie von Ernest Feydeau.

2 Theile in einem Bande. Vollständige Ausgabe.

Mit Titelbild. 22 Bogen. Elegant ausgestattet. Preis nur 15  $\mathcal{S}$ .

Die kurze Zeit, in der die erste starke Auflage vergriffen wurde, und der außerordentlich billige Preis sprechen am besten für die Leichtverkäuflichkeit dieses — den siebenten Band der Mignon-Bibliothek bildenden — Buches.

Um Ihre gef. Verwendung für diese Ausgabe ebenso lohnend und noch lohnender zu machen, als die für die theureren Concurrenz-Ausgaben, offerire ich Ihnen dieselbe

in Rechnung à cond. mit 33 $\frac{1}{3}$  %, fest mit 40 % und baar mit 50 % und 7/6 Expl.

Zu denselben Bedingungen offerire ich Ihnen und bitte um gef. Verwendung:

Daniel. Von Ernest Feydeau. Mit Titelbild. (Mignon-Biblioth. Bd. 6.) Preis 10  $\mathcal{S}$  ord.

Der Berliner Handlungsdienner. Von Carl Köffler. Mit Illustrationen. 2. Aufl. (Mignon-Biblioth. Bd. 4.) Pr. 5  $\mathcal{S}$  ord.

Der Berliner Wucherer. Von Carl Köffler. Mit Illustrationen. 2. Aufl. (Mignon-Biblioth. Bd. 3.) Pr. 5  $\mathcal{S}$ .

Die Berliner Lorette. Von Carl Köffler. Mit Illustrationen. 2. Aufl. (Mignon-Biblioth. Bd. 2.) Pr. 5  $\mathcal{S}$ .

Die Berliner Grisette. Von Carl Köffler. Mit Illustrationen. 2. Aufl. (Mignon-Biblioth. Bd. 1.) Pr. 5  $\mathcal{S}$ .

Von den Feydeau'schen Romanen sowohl, als von den Berliner Lebensbildern, die überhaupt, und speciell als leichte Reise- und Bade-Lectüre gern gekauft werden, wird es Ihnen nicht schwer sein, bei nur einiger — und unter den offerirten Bedingungen so lohnender — Verwendung einen namhaften Absatz zu erzielen.

Ich bitte um gef. Beachtung dieser Offerte, und bei Ihren Verschreibungen sich des Raumburg'schen Wahlzettels bedienen zu wollen.

Ergebenst

Berlin, den 4. Juli 1860.

Oswald Seehagen  
(früher: Bieler & Co.).

194\*